

## Anmeldung:

bis 3.5.2017: [www.ljke-bayern.de](http://www.ljke-bayern.de)

Teilnahmegebühr: 35 Euro, 20 Euro für Mitglieder,  
jeweils inkl. Mittagessen

LJKE Bayern e.V., Albrechtstr. 25, 94374 Schwarzach,  
[post@ljke-bayern.de](mailto:post@ljke-bayern.de), [www.ljke-bayern.de](http://www.ljke-bayern.de)

Zum Jugendkunstschultag erscheint die Broschüre:  
„Kinder- und Jugendkunstschulen in Bayern“



Mit freundlicher Unterstützung von:

Bayerisches Staatsministerium für  
Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst



## Ausstellung der bayerischen Jugendkunstschulen und von Kind und Werk e.V. Rosenheim

13.- 28. Mai 2017

Städtische Galerie Rosenheim, Max-Bram-Pl. 2

Freitag, 12. Mai 2017, 18.00 Uhr  
Vernissage



Eröffnung der Ausstellung durch  
Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer,  
Birgit Huber, Bayerisches Staatsministerium für Bildung  
und Kultus, Wissenschaft und Kunst,  
Ingrid Meixner, Vorsitzende Kind und Werk e.V. Rosenheim  
und Reinhard Kapfhammer, Vorsitzender LJKE Bayern e.V.

LJKE Bayern

### Öffnungszeiten der Städtischen Galerie

Dienstag-Freitag, 10.00-17.00 Uhr,  
Samstag/Sonntag, Feiertage 11.00-17.00 Uhr

Werkstattprogramm in der Ausstellung  
von Kind und Werk e.V.

Fotos: Be another Lab; Andi Dünne, kunstbetrieb cham;  
Ulli Görg u. Lilli Plodeck, Schule der Phantasie Gräfelfing



Jugendkunstschulen in Bayern

# mittendrin

Nische oder Fläche?

5. Bayerischer  
Jugendkunstschultag  
Samstag, 13. Mai 2017  
Hans-Schuster-Haus,  
Innsbrucker Straße 3  
Rosenheim

LJKE Bayern

Landesverband der Jugendkunstschulen  
und kulturpädagogischen Einrichtungen in Bayern

## Hans-Schuster-Haus

Innsbrucker Straße 3, Rosenheim



### 10.00 Uhr Begrüßungen

**Michael Weidenhiller**, Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

**Reinhard Kapfhammer**, Vorsitzender des Landesverbandes LJKE Bayern

**Peter Kamp**, Vorsitzender des Bundesverbandes bjke

### 10.20-11.45 Uhr Be Another Lab: Empathie-Erfahrung im virtuellen Raum

**Katharina Trettenbach** und **BeAnotherLab Berlin Node**

stellen das Body Swap Experiment und aktuelle Forschungsprojekte vor. Das BeAnotherLab ist eine internationale, interdisziplinäre Gruppe, die sich an der Schnittstelle von Elektronik, Kunst und Soziokultur mit der zwischenmenschlichen Verständigung und der Beziehung zwischen Identität und Empathie beschäftigt. Dabei nutzen sie digitale Medien, um das Eigene mit den Augen des Anderen zu sehen und den Körper aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen.

### Zwischen den Gesichtern. Interfaces

Aktuelle Kunstpädagogik im Feld digitaler Medien

**Dr. Marc Fritzsche** (Vertretung der Professur für Kunstpädagogik und Kunsttheorie, Universität Koblenz-Landau)

Digitale Medien sind keine Besonderheit mehr, sondern selbstverständlicher Bestandteil jugendlichen Alltags. Was sind Prinzipien fachdidaktisch fundierter kunstpädagogischer Arbeit in diesem Bereich? Wie kann es gelingen, dem Künstlerischen einen Vorrang gegenüber dem Technischen zu verschaffen? Der Vortrag entwickelt aktuelle Antworten und bezieht sie u.a. auf dreidimensionale Druckverfahren.

**Moderation: Irene Fritz**, 2. Vorsitzende des LJKE Bayern



11.45-12.00 Uhr Pause

12.00-13.00 Uhr

### Wie wird man Jugendkunstschule?

Konzepte, Strategien, Erfahrungen bei der Einrichtungsgründung

#### MuKuNa Werkstatt für Kinder und Kindergarten

Verena Inge Nieder, Leiterin von MuKuNa, Gilching

#### Kunstschule Kempten unter dem Dach der Volkshochschule

Peter Roth, Geschäftsführer des Trägervereins der Volkshochschule und Sing- und Musikschule Kempten

#### Kunst- und Architekturschule bilding

Monika Abendstein, Gründerin von bilding, Innsbruck



13.00-14.00 Uhr

Mittagspause



14.00 - 15.15 Uhr

### Kulturpädagogische Einrichtungen als Entwicklungsfaktoren in der Kultur- und Bildungslandschaft

Forum zur Situation der Jugendkunstschulen in Bayern - mit Statements von:

**Oliver Will**,

Fachbereichsleiter Kultur, Kulturamt der Stadt Bamberg

**Prof. em. Günther Köppel**, Junge Kunstschule, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

**Oliver Wittmann**,

Bayerisches Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft

**Anke Steinert-Neuwirth**,

Referentin für Bildung, Kultur und Jugend der Stadt Erlangen

**Michael Witte**,

kunstraube: fachdienst für kunstpädagogik, Schwarzach,

3. Vorsitzender LJKE Bayern

15.15 Uhr

Ende im Hans-Schuster-Haus

Begleitung des Ortswechsels: Hochstelzenperformance des Freiraum Jugendtheaters - Kunst und Kultur Bastei Ingolstadt

Fortsetzung in der Städtischen Galerie Rosenheim

Max-Bram-Platz 2

15.35 Uhr

Bespielte Präsentationen in der Ausstellung - parallele Angebote:

#### Machine to be another -

Digitale Experimente im Körperlabor **BeAnotherLab**

Beim Body Swap Experiment haben Besucher die Möglichkeit, visuelle, kognitive und motorische Erfahrungen mit einem Gegenüber zu tauschen.

#### Forschendes Lernen in der Jugendkunstschule

Ulrike Irrgang, Schule der Phantasie Fürth

#### Tech Tool - Kunst mit Tablets

Elizabeth Reyna, Medienwerkstatt Ingolstadt

#### Phantasie trifft Klecks

Lilli Plodeck, Ulli Görg, Schule der Phantasie Gräfelfing

#### Erlebbarer Märchenspirale

Biggi Liebich, Atelier Röttenbach

#### Ein Fingerabdruck an der Wand der Zeit - Flucht-Bilder und -Gedichte

Michael Witte, kunstraube, Schwarzach und Projektteilnehmer

17.00 Uhr

### Ich bin du und wir sind viele

Bayerisch-tschechisches Kunstprojekt

20 Kinder und Jugendliche aus den tschechischen Kunstschulen Jindricha Jindricha Domažlice und Animánie Pilsen sind beim Jugendkunstschultag zu Gast. Sie stellen ein Projekt ostbayerischer und tschechischer Kunstschulen vor und arbeiten an diesem Nachmittag gemeinsam mit Kindern aus Rosenheim an einer interaktiven Performance, die Klang und Körper in einer Kunstaktion verbindet.

17.45 Uhr

### Video summary über den Jugendkunstschultag

Art Cloud - Kind und Werk Rosenheim

18.00 Uhr Ende

